



**HAND IN HAND
FOR THE GAMBIA**

„Hand in Hand“ Newsletter

Oktober 2017

Schuljahresstart in Gambia: Patenkinder gut ausgerüstet

Am 25.09.2017 startete das neue Schuljahr in Gambia. Pünktlich zum Schuljahresbeginn haben alle Patenkinder ihre neuen Schuluniformen und Lernmaterialien erhalten, die über die Patenschaften finanziert werden. Das jährliche Schulpaket enthält:

- die Schulgebühren
- Bücher, Unterrichtsmaterialien
- Schreibwaren für ein Schuljahr
- eine neue Schuluniform
- eine Tasche
- ein Paar Schuhe
- Medikamente falls notwendig

Ein herzlicher Dank geht an alle Pat/innen, die ihren Schützlingen mit dieser wichtigen Unterstützung eine Schulbildung ermöglichen. Momentan profitieren knapp 50 Schüler/innen von einer Patenschaft über den Verein.

Fotos und mehr Infos:

<http://www.hand-in-hand-for-the-gambia.de/patenkinder-starten-mit-schulpaketen-ins-neue-schuljahr/>



Foto: Patenkind Yasin Sarr in neuer Schuluniform

Große Freude über Lernmaterial für Grundschüler

An der Projektschule Kerr Marri Lower Basic School können die Lehrkräfte und Grundschul Kinder aufatmen, denn von nun an gibt es Lernmaterial für den Unterricht. Die Schule, die im vergangenen Jahr gegründet wurde und an der bislang keine ausreichende Ausstattung für einen „normalen“ Unterricht vorhanden war, hat am 20.10.2017 umfangreiches Schulmaterial erhalten. Darunter:

- Schulbücher für 30 Schulkinder für alle Fächer der Grundschule

- Unterrichtsmaterialien für Lehrkräfte für alle Fächer
- Schreibwaren, Papier usw. für ein ganzes Schuljahr für Lehrer und Schüler

Mit dem Schulmaterial soll ein erster Schritt zur Normalität an der notdürftig ausgestatteten Schule gemacht werden. Es sind weitere Hilfen geplant wie beispielsweise Tische und Stühle für 30 Schulkinder. Alle Anschaffungen und Ausgaben werden vom Team in Gambia gegenüber „Hand in Hand“ belegt.



Fotos: Übergabe des Schulmaterials an die Grundschule Kerr Marri

Mehr Fotos und Videos:

<http://www.hand-in-hand-for-the-gambia.de/lehrer-und-schueler-an-grundschule-atmen-auf/>

Spenden-Aktion für Verein an Mainzer Schule

Die IGS Mainz-Bretzenheim unterstützt den Verein mit einer Spendenaktion. Hierfür wurde eine Pfandflaschenbox im Schulfoyer aufgestellt. Der Erlös geht an „Hand in Hand.“

Die Box sowie Infoplakate über Gambia und den Verein wurden von Schüler/innen der KESH-AG gestaltet. Die Spendenaktion wird bis auf weiteres fortgesetzt.



Foto: Flaschenbox im Schulfoyer der IGS Mainz-Bretzenheim

Presseartikel in der Mainzer Allgemeinen Zeitung

Die Mainzer Allgemeine Zeitung berichtete in ihrer Ausgabe vom 28.08.2017 über ein Vereinsprojekt.

Den Presseartikel finden Sie auf der nachfolgenden Seite.

Schulprojekt: Leben in Gambia

MAINZ - (red). Wie leben die Menschen im westafrikanischen Gambia? Wie sieht der Schulalltag hier aus? Und warum fliehen so viele Menschen aus Afrika nach Europa?“ Diese Fragen stehen im Mittelpunkt einer Vortragsreihe, die der Verein „Hand in Hand for the Gambia“ mit Beginn des Schuljahres 2017/18 weiterführenden Schulen anbietet. Der stellvertretende Vorsitzende und gebürtige Gambier Lamin Bojang erzählt dabei von seinen Erfahrungen. Nach den Vorträgen ist Zeit für Fragen, Diskussion und Austausch. „Wir können mit der Vortragsreihe einen kleinen Einblick in die Lebensrealität geben, jenseits von Fernsehbildern und Medienberichten. Das macht es so spannend“, sagt Tanja Girke, Erste Vorsitzende des Vereins. Er ermöglicht Kindern und Jugendlichen in Gambia den Zugang zu Schulbildung. Dies geschieht über die Förderung von Schulen und die Vermittlung von Patenschaften. Derzeit unterstützt „Hand in Hand“ vier Schulen im ländlichen Norden Gambias.

Für den Unterrichtsbesuch des Vereins ist eine Unterrichtsstunde vorgesehen. Es entstehen keine Kosten. Interessierte Schulen können sich telefonisch oder per E-Mail beim Verein informieren und anmelden (Kontakt: Tanja Girke, Telefon 0170-8 92 80 25, E-Mail: handinhandforthegambia@gmail.com).

Ausbildung für jungen Elektriker finanziert

"Hand in Hand" finanziert erstmals eine Ausbildung. Von der Förderung profitiert ein junger Mann, der nun seit Oktober 2017, eine Ausbildung zum Elektriker macht. Seine Familie kann die dreijährige Ausbildung nicht finanzieren. Die Förderung beinhaltet die Gebühren für drei Ausbildungsjahre sowie die Lernmaterialien und eine Schuluniform. Mit einem Ausbildungszertifikat hat er eine berufliche Perspektive.

In Zukunft sollen weitere Ausbildungsplätze - insbesondere für junge Frauen - gefördert werden. Hierfür wurde in 2017 ein Ausbildungsfond angelegt. Damit wollen wir erreichen, dass weniger Jugendliche in Gambia nach einem Schulabschluss wegen fehlender finanzieller Mittel für eine weiterführende Bildung in die (Dauer)Arbeitslosigkeit oder Schwarzarbeit rutschen.



Foto: Frisch gebackener Azubi Omar Joof

Nächste Aktivitäten

Weitere Hilfen fürs neue Schuljahr

Die drei weiteren Projektschulen des Vereins Chamen Lower Basic School, Prince Lower Basic School und Ndungu Kebbeh Lower Basic School erhalten ebenfalls Gelder für die Anschaffung von Schulmaterial für das begonnene Schuljahr.

Die Beschaffung soll bis Anfang November abgeschlossen sein und wird von unserem Team vor Ort organisiert.

Fahrräder für 15 Patenkinder

Im März 2017 haben wir bereits 15 Patenkindern ein Fahrrad gekauft. Hintergrund waren die teilweise kilometerlangen Schulwege.

Fahrräder verkürzen Schulwege fördern so die Bildung. Nun sollen weitere 15 Patenkinder von dem Fahrradprojekt profitieren.

Unterrichtsbesuche: Vortragsreihe „Leben und Schule in Gambia“

Es sind weitere Unterrichtsbesuche im Rahmen der Vortragsreihe "Leben und Schule in Gambia" an Schulen in Mainz geplant.

Fitte Schulgärten - gutes Schulessen

Es werden Gartenwerkzeuge für drei Projektschulen angeschafft. Die drei Schulen haben einen großen Schulgarten, in dem Gemüse für das tägliche Schulessen angebaut wird.

Mit den neuen Geräten wollen wir einen Beitrag zur besseren Bewirtschaftung der Gärten und damit zu einem ausreichenden, gesunden Schulessen leisten.

Vorhaben mit Förderbedarf

An der neuen Projektschule Kerr Marri Lower Basic School soll ein Gebäude mit zwei Klassenzimmern entstehen. Die Schule hat bisher kein Gebäude, lediglich eine notdürftige Überdachung. Um die Finanzierung des Bauvorhabens zu ermöglichen, haben wir einen Förderantrag gestellt. Ebenfalls ein Förderantrag gestellt wurde für die Installation von

Solaranlagen an den Schulen Chamen Lower Basic School sowie Prince Lower Basic School. Damit soll Zugang zu Elektrizität geschaffen werden.

Wir hoffen, dass wir die finanziellen Mittel erhalten und bald mit der konkreten Planung für die beiden Vorhaben beginnen können.



Foto: Projektschule Kerr Marri Lower Basic School

Weihnachts-Aktion in Mainz

Es ist eine Weihnachts-Aktion in der Mainzer Innenstadt geplant. Der Erlös soll in den Ausbildungsfonds fließen.

Verschiedenes

Verstärkung für Team in Gambia

Unser Team in Gambia hat Verstärkung bekommen. Seit September unterstützt Mr. Sulayman Bah, Lehrer an der Kerr Marri Lower Basic School, unsere Partner vor Ort.

Mr. Bah wird zunächst die Teamkollegen Mr. Camara und Mr. Njie bei der Beschaffung von Materialien für die Projektschulen unterstützen.



Foto: Sulayman Bah, Kebba Sanneh (Vereinsvorsitzender Gambia),
Alie Njie, Salifu Camara (v.l.n.r.)

Alle aktuellen Infos unter:
www.hand-in-hand-for-the-gambia.de/category/news

Hand in Hand for the Gambia e.V.
Am Kochspfadchen 4, 55129 Mainz
Ansprechpartnerin: Tanja Girke (1.Vorsitzende)
Telefon: 0170-8928025
E-Mail: handinhandforthegambia@gmail.com
Internet: www.hand-in-hand-for-the-gambia.de

23. Oktober 2017

